

## Artenvielfalt bis Sonntag erleben

**LÜBECK.** Bis zum 25. Mai laden das Museum für Natur und Umwelt und der städtische Bereich Umwelt-, Natur- und Verbraucherschutz zusammen mit vielen ehrenamtlichen Partnern und Vereinen zu den Lübecker Aktionstagen „Artenvielfalt erleben“ ein. Über 40 Veranstaltungen und Erlebnisangebote bieten großen und kleinen Naturfreunden unter dem Motto „Klangwelten von Biotopen entdecken“ die Möglichkeit, Lübecks biologische Vielfalt mit allen Sinnen zu erfahren.

Am Sonntag erwartet der beliebte „Öko- und Vielfaltsmarkt“ von 11 bis 17 Uhr im atmosphärischen Domhof seine Besucher. Dort stellen nicht nur regionale Initiativen, Vereine und Produzenten ihre Aktionen und Produkte vor: Programmpunkte wie: „Klimaschutz mit Messer und Gabel“, „Aktiv in der Essbaren Stadt Lübeck“, „Die Steinzeit lebt“, „Globales – Kulinarisches“ oder „Klänge von der Ostsee bis zur Tiefsee – Abtauchen mit Greenpeace Lübeck“ machen neugierig, an diesem Highlight für alle Sinne teilzuhaben.

Das Haus der Kulturen feiert sein 25-jähriges Bestehen. Auf dem Öko- und Vielfaltsmarkt stellt es seinen interkulturellen Kräutergarten am Dom, den Naschgarten an der Lübecker Stadtmauer im Baobab-Park und die Interkulturellen Bielefeld-Gärten in Buntekuh vor – die Initiatoren freuen sich auf ein Kennenlernen, Wissensaustausch und laden dazu ein, sich in den Gartenprojekten künstlerisch, tänzerisch, musikalisch und/oder literarisch zu engagieren.

Das Programm ist unter <https://museum-fuer-natur-und-umwelt.de> sowie unter <https://luebeck.de/artenvielfaltstage> zu finden.

## Entspannung und Autogenes Training

**ST. LORENZ NORD.** Mit zunehmender Stressbelastung im Alltag wird Entspannung immer wichtiger. Eine Methode, um Stress und körperliche Beschwerden besser bewältigen zu können, ist das Autogene Training. Die Frauenfachberatungsstelle Aranat, Steinrader Weg 1, bietet ab Donnerstag, 5. Juni, von 15 bis 16.30 Uhr einen Kurs für Frauen an, um durch Übungen das Nervensystem zu beruhigen und zur Ruhe zu kommen. Der Kurs umfasst drei Termine und wird angeleitet von der Entspannungstrainerin Simone Scharwies und kostet je nach Einkommen zwischen zehn und 60 Euro. Informationen und Anmeldungen unter Telefon 0451/4082850 oder [info@aranat.de](mailto:info@aranat.de).

# Insolvenz der Linden Arcaden: Mieter und Geschäftsleute verunsichert

Finanzkrise bei Eigentümergesellschaft – Pläne für Fahrradparkhäuser blockiert – Probleme auch mit der Deutschen Bahn.

**LÜBECK.** Es ist ein weiterer Tiefschlag für die ohnehin schon angeschlagenen Linden Arcaden in Lübeck: Die Eigentümergesellschaft der Gebäude hat Insolvenz angemeldet. Das teilte die Hansestadt Lübeck in einer Pressemitteilung mit.

Die Linden Arcaden am Hauptbahnhof kommen nicht mehr auf einen grünen Zweig. Seit Jahren schließen Geschäfte in dem Gebäudekomplex, Flächen stehen dauerhaft leer. 2021 – mitten in der Corona-Pandemie – schloss der Elektronik-Riese Saturn seine Pforten. Ein Jahr später folgte der Schuhhändler Reno.

Nun ist die Eigentümergesellschaft der Linden Arcaden pleite. Wie die Hansestadt Lübeck mitteilt, hat die Objektgesellschaft in Luxemburg Insolvenz angemeldet. Im nächsten Schritt sei wegen des Ortsbezugs der Immobilien auch in Deutschland ein Insolvenzverfahren eröffnet worden, heißt es im Zwischenbericht zu den geplanten Fahrradparkhäusern am Hauptbahnhof.

Mieter in den Linden Arcaden bestätigen die Insolvenz. Bereits Anfang des Jahres hätten die Mieter Post vom Insolvenzverwalter erhalten, erklärt ein Mieter, der namentlich nicht genannt werden möchte. In dem Schreiben seien die Mieter aufgefordert worden, die Miete künftig an den Insolvenzverwalter zu



Die Eigentümerin der Linden Arcaden ist pleite. Das gefährdet zumindest eines der beiden von der Hansestadt Lübeck geplanten Fahrradparkhäuser am Hauptbahnhof. Foto: Lutz Roeßler

überweisen, nicht mehr an den Vermieter.

Seitdem habe sich die Situation in den Linden Arcaden nicht verbessert, so der Mieter weiter. Fahrstühle in den Gebäuden fielen regelmäßig aus, Reparaturen fänden nur sporadisch statt. Es habe Phasen gegeben, in denen der Müll nicht abgeholt worden sei, weil die Betreiber offenbar keine Müllgebühren gezahlt hätten, berichten Mieter weiter. Im-

merhin: An den Mietverträgen wird sich durch die Insolvenz nichts Wesentliches ändern.

Auch die Hansestadt Lübeck ist mit den Linden Arcaden verbandelt. Denn am Hauptbahnhof will die Stadtverwaltung zwei Fahrradparkhäuser bauen lassen. Eines davon sollte eigentlich in der Tiefgarage der Linden Arcaden entstehen. Dafür wollte die Stadt eine gesamte Parkebene anmieten und umbauen. 1,3 Millionen

sollte das kosten, rund 850.000 Euro wollte der Bund beisteuern.

Doch aus diesen Plänen wird vorerst nichts. Der Fortgang des Projektes sei blockiert, erklärt die Stadt in einer Pressemitteilung. Da die Eigentümergesellschaft der Linden Arcaden Insolvenz angemeldet habe, sei bislang kein Mietvertrag zustande gekommen. Dabei hatte die Stadt nach eigenen Angaben bis Februar 2025 an dem Projekt geplant.

## Linien 35 und 50 sollen Hafenhaus anbinden

**LÜBECK.** Die Lübecker Stadtverwaltung kann mit der Planung für den künftigen Busverkehr zwischen Travemünde und Kücknitz fortfahren. Der Bauausschuss hat ein entsprechendes Konzept der kommunalen Verkehrsexperten ohne Widersprüche zur Kenntnis genommen.

Die Sperrung des Skandinavienkais für den ÖPNV hatte im Dezember kurzfristige Änderungen des Fahrplans erzwungen. Seitdem bindet die Linie 36 das Hafenhaus an. Doch es war von vorneherein klar, dass das nur eine provisorische Lösung sein kann.

Die Stadtverwaltung hat verschiedene Bus-Varianten durchgespielt und will mit dem nächsten Fahrplanwechsel im Dezember das Hafenhaus von Kücknitz aus mit der Linie 50 anbinden. Sie soll dann dort enden und nicht mehr nach Travemünde fahren. Das Ostseebad wird per Ortsbusli-



Zum kommenden Fahrplanwechsel im Dezember soll sich die Erreichbarkeit des Hafenhauses verbessern. Foto: Agentur 54°

nie 35 über die B75 mit dem Skandinavienkai verbunden. „Die Leute müssen zur Fähre kommen. Wir können es uns nicht leisten, den Hafen abzuhängen“, begründete Stadtplaner Christian Stolte die Lösung.

Für Irritationen hatte ein Absatz in dem Konzept der Stadtverwaltung gesorgt, der den Eindruck erweckte, die Anbindung Travemünde geschehe in erster Linie

wegen einer Arztpraxis, die ihren Sitz im Hafenhaus hat. „Wir sprechen hier auch von Betrieben, der TT-Line und Touristen. Wenn man einen aufführt, muss man auch alle aufführen“, sagte Jochen Mauritz (CDU) im Ausschuss.

Auch Dr. Ulrich von Rath von der Hausarztpraxis hatte sich an der Passage im städtischen Bericht gestört. Er verweist auf mehr als 20.000 Fußpassagiere und 1000

Arbeitsplätze am Skandinavienkai. „Als Hausarztpraxis im Hafenhaus stärken wir den Standort und den Hafen, indem wir vielfältige Aufgaben auch im Bereich der Hafenversorgung und maritimen Medizin wahrnehmen.“ Im Bereich Telemedizin sei die Praxis Teil eines Förderprojektes des Bundesgesundheitsministeriums.

Seine Praxis sei ein „Versorgungsanker“. Die Patienten kämen nicht nur aus Lübecks Norden, sondern zum Teil sogar aus der Innenstadt. Mit der nun geplanten Lösung ist Ulrich von Rath zufrieden. Er dankt den Verkehrsplanern für ihr Engagement, mit dem sie „eine gute Erreichbarkeit des Skandinavienkais wiederherstellen wollen“.

Für Travemünder Kinder, die in Kücknitz zur Schule gehen, will die Stadt künftig mehr direkte Sonderfahrten vor der ersten sowie nach der fünften, sechsten und siebten Stunde anbieten. **HVS**

## Verein macht zwei Tageswanderungen

**LÜBECK.** Der Verein Natur und Heimat bietet am Mittwoch, 28. Mai, eine Tageswanderung mit Rucksackverpflegung vom Weisenhäuser Strand nach Hohnwacht an. Treffen ist um 9 Uhr am Hauptbahnhof. Auskunft gibt Marion Gillwald, Telefon 0451/44890. Am Sonnabend, 31. Mai, führt eine Tageswanderung von Pansdorf nach Haffkrug. Auch hier ist Rucksackverpflegung mitzubringen. Treffen ist um 9.20 Uhr in der Bahnhofshalle/Hinteringang. Weitere Info bei Ilse Gerlach, Telefon 0451/404820. Die Teilnahmegebühr für Gäste beträgt jeweils vier Euro.

## Vorverkauf für „SchlagerErlebnis“

**LÜBECK.** „SchlagerErlebnis – Die Schlagnacht der Superlative“ findet am Freitag, 11. September 2026, ab 19 Uhr auf der Freilichtbühne Lübeck statt. Mit dabei sind Kerstin Ott mit ihren größten Hits sowie Norman Langen, Julian David und Maria Zivkov. Tickets kann man sich sichern unter Eventim, Reservix oder Lübeck-Ticket.

## Anwohner laden zum Flohmarkt ein

**LÜBECK.** Zu einem Straßenflohmarkt laden die Anwohner der Falkenwiese für Samstag, 24. Mai, in der Trävelmann-, Perceval-, Attendorf- und Pelzerstraße sowie im Reiherstieg ein. Flohmarktzeit ist von 10 bis 14 Uhr.

## Benefizflohmarkt des Vereins Oikos

**LÜBECK.** Der Verein Oikos lädt zu einem Benefizflohmarkt ein. Dieser findet am 24. Mai ab 11 Uhr im Gemeindehaus St. Matthäi, Westhoffstraße 80, statt.

**FREILICHTBÜHNE LÜBECK**

*Schlagen, die wir lieben*

**SCHLAGERNACHT VANESSA MAI**

ROSANNA ROGGI • OLAF HENNING  
GLÜCKSTATUO • MIA WEBER

**19 Juni 2025**

**VORVERKAUF:**  
Lübeck und Travemünde  
Marketing GmbH  
Tel.: 0451 8899700  
Bei den LN Tel.: 0451 1441381

**21.06.2025**

**OLDIENACHT LÜBECK**

T. REX  
GLITTERBAND  
DOZY, BEAKY, MICK & TICH  
RATTLES  
GRAHAM BONNEY  
OHIO EXPRESS

**21.06.2025**

ab 17:00 Freilichtbühne Lübeck  
Einlass: 16:00 Uhr

## ADFC-Radtour zum Gut Bliedorf

**LÜBECK.** Am Samstag, 24. Mai, bietet der ADFC Lübeck eine geführte Radtour zum Gut Bliedorf an. Start ist um 10 Uhr am Werkhof, Kanalstr. 70. Über Vorrade, Wulfsdorf und Krummesse geht es am Elbe-Lübeck-Kanal entlang und durch die Knicklandschaften bis zum Café im Garten beim Gut Bliedorf. Anmeldung über <https://touren-termeine.adfc.de/radveranstaltung/159054-travemunde>.

## Einblicke in die Familienforschung

**LÜBECK.** Der Verein für Familienforschung lädt am Samstag, 24. Mai, von 10 bis 16 Uhr in seine Vereinsräume am Mühlenorteller ein. Die Besucher können alles rundum Familienforschung erfahren.

## Einladung zur Tee-Zeit

**INNENSTADT.** Die nächste Tee-Zeit der Kochbuchbibliothek findet am Sonntag, 1. Juni, in der Reformierten Kirche an der Königstraße mit einem Gottesdienst und mit der Tee-Zeit statt. Gottesdienst ist um 11 Uhr und um 12.15 startet dann die Tee-Zeit in der gerade eröffneten Butendachbibliothek der Kirche.

„Unser Motto diesmal lautet auf dem grünen Sofa und die Tee-Zeit, denn diesmal ist es eine ganz andere Tee-Zeit, auf die wir uns schon sehr freuen“, so Ulf Heitmann von der Kochbuchbibliothek. Musikalisch begleitet die Liedermacherin Gesa Daniela mit Gesang, Gitarre und Geige die gesamte Veranstaltung.

## LT lädt zum Tag der offenen Tür ein

**LÜBECK.** Die Lübecker Turnerschaft lädt am Donnerstag, 29. Mai, von 15 bis 18 Uhr zur Feier „LT-Erleben“ ein. Zu diesem „Tag der offenen Tür“ sind alle willkommen, der Eintritt ist frei. Die Veranstaltung findet auf dem Vereinsgelände in der Possehlstraße 5 statt. Auf dem Programm stehen sportliche Vorführungen der

Tanzmäuse, der Dance Kids sowie der Acroliner. Zum Mitmachen rufen unter anderem das Tischtennis-Team, die Beach-Volleyballer, die Indoor-Cycling-Gruppe sowie der Racket-Club zum Tennisspielen auf. Kaffee, Waffeln und Kuchen werden genauso bereitgehalten wie Spezialitäten vom Grill, Getränke und Eis.